Protokoll

zur 5. Sitzung in der II. Wahlperiode
Bezirksverordnetenversammlung
Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am Mittwoch, dem 24.04.2002, 16:30 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung dankt BVVorsteher Eichstädt Mitgliedern des Freundeskreises und der Lehrervertretung der Musikschule Steglitz-Zehlendorf für ihr kleines Ständchen, mit dem sie vor Beginn der BVV im Foyer des Bürgersaals für den Erhalt des Musikschulgebäudes Grabertstraße geworben haben.

BVVorsteher Eichstädt verliest außerdem eine Resolution der Interessengemeinschaft 'Erhalt des Schwimmbades Zehlendorf', die ebenfalls im Foyer für ihr Anliegen geworben hatte.

zu TOP 1 **Geschäftliche Mitteilungen des Bezirksverordnetenvorstehers**

1. BVVorsteher Eichstädt teilt mit, dass nach mehrmaliger Erörterung im Ältestenrat nunmehr eine offizielle Delegation mit fünf Vertretern der Bezirksverordnetenversammlung auf Dienstreise in die griechische Partnerstadt Sochos fahren wird. Dabei handelt es sich um jeweils einen Vertreter jeder Fraktion sowie um einen weiteren Bezirksverordneten der CDU-Fraktion, für den aus Sochos eine namentliche Einladung ausgesprochen worden war. Dieser Bezirksverordnete trägt die Flugkosten selbst.

2. Es fehlen entschuldigt die Bezirksverordneten Berning, Birth und Röttger.

3. Für die Mündliche Fragestunde liegen 12 Fragen vor, die vom Bezirksamt beantwortet werden.

4. Die lfd. Nr. 4 der Tagesordnung, eine Anfrage der Fraktion der FDP mit dem Betreff „Mögliche Schließung von Jugendfreizeitheimen" **(Drs. Nr. 168/II)**, wird zurückgezogen.

5. Die lfd. Nr. 6, eine Beschlussempfehlung von Ausschussen mit dem Betreff „Information und Sicherung der Rechte der Bezirksverordneten" **(Drs. Nr. 106/II)** wird auf Bitten von Bezirksbürgermeister Weber zurückgestellt. BzBm Weber wies im gestrigen Ältestenrat darauf hin, dass hier, genau wie bei der lfd. Nr. 12 der TO, die Ausschüsse ein Initiativrecht beanspruchen, das sie nicht besitzen, so dass bei einer Beschlussfassung die Gefahr einer Beanstandung droht. BzBm Weber bat den Bezirksverordnetenvorsteher in diesem Zusammenhang, die Fraktionsvorsitzenden, den Rechtsamtsleiter und den Bezirksbürgermeister zu einem Treffen einzuladen, um diese Angelegenheit grundsätzlich zu erörtern. Dies wird in Kürze geschehen.

6. Neue lfd. Nr. 6a wird eine Dringende Beschlussempfehlung von Ausschüssen mit dem Betreff „Eigenleistungen der Schulen fördern“ **(Drs. Nr. 88/II)**.

7. Neue lfd. Nr. 6b wird die **Drucksache Nr. 174/II** mit dem Betreff „Bezirkshaushaltsplan Steglitz-Zehlendorf für die Haushaltsjahre 2002 und 2003 (Doppelhaushaltsplan 2002/03)“.
   Hierzu liegt eine „Dringliche Beschlußempfehlung des Haushaltsausschusses zur Drs. Nr. 174/II vor“.
   Von der fraktionslosen Bezirksverordneten Frau Wagner liegen zwei Änderungsanträge zur Drs. Nr. 174/II vor. Sie tragen den Betreff „Entwurf des Doppelhaushalts 2002/2003 - Aufgabenkritische Analyse“ und „Ergänzung des Vorberichts zum Haushaltsplanentwurf 2002/2003“. Sie werden gemeinsam mit der Drs. Nr. 174/II aufgerufen und abgestimmt. Außerdem haben die Fraktionen von CDU und FDP heute noch einen Änderungsantrag dazu eingereicht, der ebenfalls vorliegt.

8. Neue lfd. Nr. 6c wird eine Dringende Beschlussempfehlung von Ausschüssen mit dem Betreff „Anmeldung für die Investitionsplanung 2002 - 2006“ **(Drs. Nr. 175/II)**.

9. Neue lfd. Nr. 6d wird eine Dringende Beschlussempfehlung von Ausschüssen mit dem Betreff „Umsetzung nachträglicher Änderungsvorgaben für das Planjahr 2002 in der von der Bezirksverordnetenversammlung beschlossenen Fassung des Haushalts-plans Steglitz-Zehlendorf für die Haushaltsjahre 2002 und 2003“ **(Drs. Nr. 176/II)**.

10. Neue lfd. Nr. 6e wird eine Dringende Anfrage der Fraktion GRÜNE mit dem Betreff „Verhöhnung der Arbeitslosen“ **(Drs. Nr. 214/II)**.

11. Neue lfd. Nr. 6f wird eine Dringende Vorlage zur Beschlussfassung mit dem Betreff „Berufung von Personen zu beratenden Mitgliedern bzw. stellvertretenden Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses“ **(Drs. Nr. 207/II)**.

12. Neue lfd. Nr. 6g wird eine Dringende Beschlussempfehlung von Ausschüssen mit dem Betreff „Kürzungen im Bereich der Jugendförderung“ **(Drs. Nr. 134/II)**.

13. Neue lfd. Nr. 8a wird ein Dringlichkeitsantrag des Haushaltsausschusses mit dem Betreff „Sondermittel für die Arndt-Oberschule (Gymnasium) für die Durchführung einer Schülerreise in die Partnerstadt Cassino (Sondermittelantrag Nr. 5/2002) **(Drs. Nr. 170/II)**.

14. Neue lfd. Nr. 8b wird ein Dringlichkeitsantrag des Haushaltsausschusses mit dem Betreff „Sondermittel für den VfB Lichterfelde 1892 e. V. für eine Reise der 1. D-Juniorenmannschaft in die Partnerstadt Ronneby (Sondermittelantrag Nr. 21/2002) **(Drs. Nr. 212/II)**.

15. Neue lfd. Nr. 8c wird ein Dringlichkeitsantrag der Fraktion GRÜNE mit dem Betreff „Haushalt 2002 und 2003, hier: Kapitel 59 50 Titel 971 30“ **(Drs. Nr. 215/II)**. Dieser Antrag wird wieder von der Konsensliste

genommen, da die Fraktion der FDP dazu Stellung nehmen möchte. Er wird in der Tagesordnung unter der lfd. Nr. 8c aufgerufen.

16. Neue lfd. Nr. 8d wird ein Dringlichkeitsantrag der Fraktionen von CDU und FDP mit dem Betreff „Jugendfreizeitheime**“ (Drs. Nr. 213/II)**.

17. Die lfd. Nr. 12, ein Antrag der Fraktion der FDP mit dem Betreff „Informationen und Sicherung der Rechte der Bezirksverordneten“ **(Drs. Nr. 171/II)**, wird genau wie die lfd. Nr. 6 auf Bitten von BzBm Weber zurückgestellt.

18. Bei der lfd. Nr. 26, ein Antrag der Fraktion der FDP mit dem Betreff „Qualitätssicherung im Kita-Bereich!“ (Drs. Nr. 201/II), werden zwei redaktionelle Änderungen vorgenommen. Der korrigierte Antrag liegt der BVV als **Drs. Nr. 201/II (neu)** vor.

19. Bei der lfd. Nr. 30 der TO, ein Antrag der fraktionslosen Bezirksverordneten Frau Wagner mit dem Betreff „Privatisierung des Strandbades Wannsee“ (Drs. Nr. 178/II) hat die Antragstellerin einen neuen Betreff gewählt und einige redaktionelle Änderungen vorgenommen. Der Antrag mit dem neuen Betreff „Perspektiven des Strandbades Wannsee“ liegt der BVV in der geänderten Fassung mit der **Drs. Nr. 178/II (neu)** vor.

20. Bei der lfd. Nr. 37, eine Beschlussempfehlung von Ausschüssen mit dem Betreff „Schülerverteilung im Bezirk Steglitz-Zehlendorf“ (Drs. Nr. 75/II), ist der vom Ausschuss geänderte und angenommene Text hinzugefügt worden. Die korrigierte Beschlussempfehlung liegt der BVV als **Drs. Nr. 75/II (neu)** vor.

21. Bei der lfd. Nr. 46, ein Antrag mit dem Betreff „Religion- und Ethikunterricht als Wahlpflichtfach“ (Drs. Nr. 146/II), war nur ein Antragsteller genannt worden. Der Antrag wurde jedoch von den Fraktionen der CDU und der FDP eingebracht. Er liegt der BVV in der korrigierten Form als **Drs. Nr. 146/II (neu)** vor.

22. Die Drucksachen die in die Ausschüsse überwiesen werden befinden sich auf der Konsensliste 3b.

Mündliche Fragestunde

zu TOP 2 205/II **Mobilfunkstandort Leuchtenburgstraße**
Nach Zusatzfragen stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR’in Otto fest.

zu TOP 3 209/II **"Mitarbeitergespräche oder Mobbing?"**
Nach Zusatzfragen stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR’in Otto fest.

zu TOP 4 182/II **DUC - Auf gepackten Koffern?**

Nach Zusatzfragen stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR Schrader fest.

zu TOP 5 210/II **Gefährdung der Einrichtung weiterer Bürgerämter**
Nach Zusatzfragen stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR Stäglin fest.

zu TOP 6 208/II **Rechtsstreit Persönliche Dienstbarkeit Im Kieferngrund**
Nach Zusatzfragen stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR Stäglin fest.

zu TOP 7 193/II **Geschwindigkeitsbeschränkung AVUS in Nikolassee**
Nach Zusatzfragen stellt BVVorsteher Eichstädt die Beantwortung der Anfrage durch BzStR Stäglin fest.

zu TOP 8 183/II **Standorte von Werbeträgern**
Da die von § 28 Abs. 3 der Geschäftsordnung vorgegebene Zeit von 45 Minuten zur Beantwortung der Mündlichen Anfragen überschritten ist, wird diese Anfrage vom Bezirksamt schriftlich beantwortet.

zu TOP 9 211/II **Brief des SPD-Vorsitzenden und Senatsmitglieds zur Schließung des UKBF**
Wie TOP 8.

zu TOP 10 196/II **Papierkörbe in öffentlichen Grünanlagen**
Wie TOP 8.

zu TOP 11 197/II **Pflege und Schmuck der Grünanlagen**
Wie TOP 8.

zu TOP 12 198/II **Ausbau Ostpreußendamm**
Wie TOP 8.

zu TOP 13 206/II **Bahnhofsgebäude am Mexikoplatz**
Wie TOP 8.

Konsensliste lfd. Nr. 3a der TO: Abschließende Behandlung ohne Aussprache
BVVorsteher Eichstädt ruft die lfd. Nr. 3a der Tagesordnung - Konsensliste - auf, der entsprechend die folgenden Drucksachen ohne Aussprache abschließend behandelt werden *(im folgenden TOPs 14 bis 33).*

Beschlussempfehlung von Ausschüssen

zu TOP 14 72/II **Sichtschutz an der neuen Sporthalle der Erich-Kästner-Grundschule**
Der Antrag wird bei 5 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen mit Mehrheit angenommen.

Dringliche Vorlage zur Beschlussfassung

zu TOP 15 207/II **Berufung von Personen zu beratenden Mitgliedern bzw. stellvertretenden Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses**
Die genannten Personen werden bei keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung einstimmig gewählt.

Dringliche Beschlussempfehlung von Ausschüssen

zu TOP 16 134/II **Kürzungen im Bereich der Jugendförderung**
Der Antrag wird bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

Dringlichkeitsanträge

zu TOP 17 170/II **BVV-Sondermittel für die Arndt-Oberschule (Gymnasium) für die Durchführung einer Schülerreise in die Partnerstadt Cassino (Sondermittelantrag Nr. 5/2002)**
Der Antrag wird bei keiner Nein-Stimme und 7 Enthaltungen einstimmig angenommen.

zu TOP 18 212/II **VfB Lichterfelde 1892 e.V. für eine Reise der 1. D-Juniorenmannschaft in die Partnerstadt Ronneby (Sondermittelantrag Nr. 21/2002)**
Der Antrag wird bei keiner Nein-Stimme und 7 Enthaltungen einstimmig angenommen.

zu TOP 19 213/II **Jugendfreizeitheime**
Der Antrag wird bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

Anträge

zu TOP 20 173/II **Brunnenpatenschaften in Steglitz-Zehlendorf**
Der Antrag wird bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

Vorlagen zur Beschlussfassung und Berichte

zu TOP 21 154/II **Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2000 des ehemaligen Bezirks Steglitz (Abrechnungsstelle 12)**
Die Vorlage wird bei keiner Nein-Stimme und 1 Enthaltung einstimmig angenommen.

zu TOP 22 155/II **Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2000 des ehemaligen Bezirks Zehlendorf (Abrechnungsstelle 10)**
Die Vorlage wird bei keiner Nein-Stimme und 1 Enthaltung einstimmig angenommen.

Beschlussempfehlungen von Ausschüssen

zu TOP 23 30/II Erweiterung der Tempo-30-Zone in der Schütte-Lanz-Straße
Der Antrag wird bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

zu TOP 24 34/II Schaukästen an den Rathäusern für die Lokale Agenda 21
Der Antrag wir bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

zu TOP 25 38/II Schienenersatzverkehr auf der S 1
Der Antrag wir bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

zu TOP 26 75/II (neu) Schülerverteilung im Bezirk Steglitz-Zehlendorf
Der Antrag wir bei keiner Nein-Stimme und 1 Enthaltung einstimmig angenommen *(vgl. TOP 1, Punkt 20)*.

zu TOP 27 80/II Ausbildungsplätze im Bezirksamt
Der Antrag wir bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

zu TOP 28 112/II Anmeldungen an Grund- und Oberschulen und Verteilung der Schüler/innen
Der Antrag wird bei 23 Ja-Stimmen mit 27 Nein-Stimmen abgelehnt.

zu TOP 29 117/II Personalzuschüsse für Schulen in freier Trägerschaft nicht kürzen
Der Antrag wird bei 16 Enthaltungen einstimmig angenommen.

zu TOP 30 126/II Schulsport-AG für Sportmuffel
Der Antrag wird bei 15 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen mit 24 Nein-Stimmen abgelehnt.

zu TOP 31 146/II (neu) Religion- und Ethikunterricht als Wahlpflichtfach
Der Antrag wird bei 22 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen mit 27 Ja-Stimmen angenommen *(vgl. TOP 1, Punkt 21)* .

zu TOP 32 147/II Schulprofilierung an den Grundschulen
Der Antrag wir bei keiner Nein-Stimme und 1 Enthaltung einstimmig angenommen.

zu TOP 33 148/II Haupteingang des Jagdschlosses Glienicke
Der Antrag wir bei keiner Nein-Stimme und keiner Enthaltung einstimmig angenommen.

zu TOP 34 Konsensliste 3b - Überweisungen in Ausschüsse

BVVorsteher Eichstädt ruft die lfd. Nr. 3b der Tagesordnung - Konsensliste: Überweisungen in Ausschüsse - auf, der entsprechend die folgenden lfd. Nummern der Tagesordnung ohne Aussprache in die Ausschüsse überwiesen werden.
Er stellt die Kenntnisnahme der Konsensliste durch die Bezirksverordneten fest.

lfd. Nr.	Drs. Nr.	Ausschuss
9	184/II	Haushaltsausschuss unter Mitberatung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Bürgerdienste und Frauen
10	187/II	Bildung, Kultur, Bürgerdienste und Frauen
11	179/II	Stadtplanung, Naturschutz und Landschafts pflege
13	185/II	Stadtplanung, Naturschutz und Landschafts pflege
14	188/II	Stadtplanung, Naturschutz und Landschafts pflege
15	180/II	Bau und Verkehr
16	172/II	Stadtplanung, Naturschutz und Landschafts pflege
17	186/II	Personal und Verwaltung
18	189/II	Jugendhilfeausschuss
19	181/II	Bau und Verkehr
21	190/II	Jugendhilfeausschuss unter Mitberatung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Bürgerdienste und Frauen und des Ausschusses für Sport
22	199/II	Umwelt unter Mitberatung des Ausschusses für Wirtschaft und Wohnungswesen
23	191/II	Bau und Verkehr
25	192/II	Jugendhilfeausschuss
26	201/II (neu)	Jugendhilfeausschuss
27	202/II	Bau und Verkehr
28	203/II	Jugendhilfeausschuss
29	204/II	Stadtplanung, Naturschutz und Landschaftspflege
30	178/II (neu)	Sport

Dringliche Beschlussempfehlung von Ausschüssen

zu TOP 35 88/II **Eigenleistung der Schulen fördern**

Während der Aussprache bringt die Fraktion GRÜNE einen Änderungsantrag zu Punkt c) der Drucksache Nr. 88/II ein. Der durch Unterstreichung gekennzeichnete geänderte Text lautet: „c) ein Verfahren zu entwickeln, dass die Schulen in soweit von Haushaltsregularien unabhängig macht, um Motivation und Vertauen in das Bezirksamt zu erhalten.“

Bei einer Abstimmung über den Änderungsantrag wird dieser bei keiner Enthaltung und 25 Ja-Stimmen mit 26 Nein-Stimmen abgelehnt. Da das Abstimmungsergebnis angezweifelt wird, wird erneut über den Änderungsantrag abgestimmt. Diesmal wird er bei keiner Enthaltung und 25 Ja-Stimmen mit 25 Nein-Stimmen abgelehnt.

Bei einer Abstimmung über die Drucksache Nr. 88/II wird diese bei keiner

Nein-Stimme mit 27 Ja-Stimmen angenommen (Rest: Enthaltungen).

Vgl. auch „Wiederaufnahme von TOP 35 im Anschluss an TOP 39.

zu TOP 36 174/II **Bezirkshaushaltsplan Steglitz-Zehlendorf für die Haushaltsjahre 2002 und 2003 (Doppelhaushaltsplan 2002/2003)**

Nach einer Debatte, an der sich der Vorsitzende des Haushaltsausschusses, BV Platzeck, als Berichterstatter, sowie BzStR Laschinsky und Vertreter aller Fraktionen beteiligen, lässt BVVorsteher Eichstädt über einen Änderungsantrag zur Drucksache Nr. 174/II der fraktionslosen Bezirksverordneten Wagner abstimmen *(vgl. TOP 1, Punkt 7)*. Dieser trägt den Betreff: „Ergänzung des Vorberichts zum Haushaltsplanentwurfs 2002/2003.“ Der Änderungsantrag wird bei 1 Ja-Stimme und 1 Enthaltung mit Mehrheit abgelehnt.
Anschließend lässt BVVorsteher Eichstädt über den zweiten Änderungsantrag von Frau BV Wagner mit dem Betreff „Entwurf des Doppelhaushalts 2002/2003 - Aufgabenkritischer Analyse“ abstimmen. Der Änderungsantrag wird bei 2 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung mit Mehrheit abgelehnt.
Anschließend lässt BVVorsteher Eichstädt über einen Änderungsantrag der Fraktionen von FDP und CDU abstimmen. Dieser trägt den Betreff „Änderungsantrag zur ‘Dringlichen Beschlussempfehlung des HH-Ausschusses zur Drs.-Nr. 174/II’ unter II.“ Der Antrag wird bei 18 Nein-Stimmen und 7 Enthaltungen mit 28 Ja-Stimmen angenommen.
Bei einer Abstimmung über die „Dringliche Beschlussempfehlung des Haushaltsausschusses zur Drucksache Nr. 174/II“ in der geänderten Fassung wird diese bei 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung mit Mehrheit angenommen.

<u>Dringlichkeitsanträge</u>

zu TOP 37 215/II **Haushalt 2002 und 2003 hier: Kapitel 5950 Titel 971 30**

Bei einer Abstimmung wird der Antrag bei keiner Nein-Stimme und 8 Enthaltungen einstimmig angenommen *(vgl. auch TOP 1, Punkt 15).*

<u>Vorlagen zur Beschlussfassung und Dringlichkeitsberichte</u>

zu TOP 38 175/II **Anmeldung für die Investitionsplanung 2002-2006**

Bei einer Abstimmung wird die Vorlage bei 8 Nein-Stimmen und keiner Enthaltung mit Mehrheit angenommen.

zu TOP 39 176/II **Umsetzung nachträglicher Änderungsvorgaben für das Planjahr 2002 in der von der Bezirksverordnetenversammlung beschlossenen Fassung des Haushaltsplans Steglitz-Zehlendorf für die Haushaltsjahre 2002 und 2003**

Die Vorlage wird bei keiner Nein-Stimme und 1 Enthaltung einstimmig angenommen.

Wiederaufnahme von TOP 35 (Drs. Nr. 88/II)

BVVorsteher Eichstädt erklärt folgendes: Aufgrund von Hinweisen und Befragungen habe sich ergeben, dass zwei Mitglieder der CDU-Fraktion sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben. Von den zum Zeitpunkt der zweiten Abstimmung anwesenden 51 Bezirksverordneten (- BV Lepeniotis war erst nach dem Ende der Behandlung dieser Drucksache gekommen -) hatten somit

18 Mitglieder der CDU-Fraktion und 6 Mitglieder der FDP-Fraktion, also insgesamt 24 Bezirksverordnete, gegen den Änderungsantrag unter c) der Drs. Nr. 88/II gestimmt. Dafür gestimmt hatten 15 Mitglieder der SPD-Fraktion, 7 Mitglieder der Fraktion GRÜNE sowie die beiden fraktionslosen Bezirksverordneten und ein Bezirksverordneter der FDP-Fraktion, also insgesamt 25 Bezirksverordnete. Damit sei der Antrag nicht, wie bei der Auszählung festgestellt, abgelehnt, sondern angenommen.
In der anschließenden Debatte über diese Situation schlägt BVVorsteher Eichstädt vor, entweder das Ergebnis zu korrigieren oder neu abzustimmen. Er weist jedoch darauf hin, dass inzwischen BV Lepeniotis eingetroffen ist, so dass sich die Abstimmungsverhältnisse geändert haben. Die Fraktion der FDP erklärt, dass sie eine Wiederholung der Abstimmung wünscht.

Auf Antrag der Fraktion der CDU wird die Sitzung von 20.30 Uhr bis 20.52 Uhr unterbrochen, um den Fraktionen Gelegenheit zur Beratung zu geben. Nach Wiederaufnahme der Sitzung bittet die Fraktion der CDU um eine Wiederholung der Wahl. Die Fraktion GRÜNE bittet, das falsche Abstimmungsergebnis zu korrigieren, so dass der Änderungsantrag nunmehr angenommen sei. Es solle dann über die Drs. 88/II in dieser geänderten Fassung abgestimmt werden. BVVorsteher Eichstädt teilt mit, dass er vom Rechtsamt zu der Frage folgende Auskunft erhalten hat: Der Vorstand habe das Ergebnis der Abstimmung verkündet, ohne dass zu diesem Zeitpunkt dagegen Einspruch erhoben wurde. Damit gelte das akzeptierte Ergebnis.

BVVorsteher Eichstädt erklärt, da die Fraktionen von CDU und FDP angesichts des offenbaren Auszählungsfehlers jedoch eine Wiederholung der Abstimmung wünschen, schlage er vor, so zu verfahren. Die Fraktion der FDP erklärt, aufgrund der Auskunft des Rechtsamtes sei eine Wahlwiederholung nicht nötig; der Änderungsantrag sei und bleibe abgelehnt. Die Fraktion der SPD schlägt vor, die Angelegenheit zu vertagen und im Ältestenrat nach einer Lösung zu suchen. Dieser Vorschlag findet allgemeine Zustimmung.
Zugleich stellt BVVorsteher Eichstädt fest, dass es 21.00 Uhr ist und damit das Ende der Sitzung erreicht ist.

zu TOP 40 214/II **Verhöhnung der Arbeitslosen**
Die Drucksache kann durch das von der Geschäftsordnung vorgegebene Sitzungsende nicht mehr behandelt werden und wird auf die nächste BVV vertagt.

zu TOP 41 194/II **Gebäude der Freien Universität**
Wie TOP 40.

zu TOP 42 195/II **Verkehrsgutachten B 101**
Wie TOP 40.

zu TOP 43 200/II **Qualitätssicherungsmanagement für die Schneebeseitigung**
Wie TOP 40.

zu TOP 44 31/II **Aufkleber der Aktion "Noteingang" an öffentlichen Gebäuden anbringen**
Wie TOP 40.

zu TOP 45 94/II **Hundeauslaufgebiete**
Wie TOP 40.

zu TOP 46 108/II **Keine "Fixerstuben" in Steglitz-Zehlendorf**
Wie TOP 40.

zu TOP 47 110/II **Leseförderung nach PISA - alles schief oder jetzt gerade?**
Wie TOP 40.

zu TOP 48 111/II **Mittelabfluss im Baubereich**
Wie TOP 40.

zu TOP 49 191/II **BVV-Beschluss Nr. 61 vom 16.05.2001 - Öffnung von Schulhöfen/ Sportplätzen - Drs.Nr. 111/I**
Wie TOP 40.

zu TOP 50 **Schlusswort des BVVorstehers**
BVVorsteher Eichstädt weist die Bezirksverordneten auf den nächsten Sitzungstermin am 15.05.2002 hin und schließt die Sitzung um 21.00 Uhr.

Berlin Steglitz-Zehlendorf, den 11.05.2002

Eichstädt
Bezirksverordnetenvorsteher

Schwarz
Schriftführer

Dieses Protokoll dient als Entwurf. Wird gem. § 48 der GO nach Empfang des Berichts bis zur übernächsten ordentlichen Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung kein Einspruch erhoben, gilt es als genehmigt.

Eichstädt
Bezirksverordnetenvorsteher